



Rheinische Akademie für Psychotherapie
und Verhaltensmedizin gGmbH

Rheinische Akademie für Psychotherapie und Verhaltensmedizin gGmbH
Z. f. P. –Außenstelle Kleve ♦ Opschlag 8 ♦ 47533 Kleve

Mitglied in der



Zentrum für Psycho- therapie Krefeld

Psychotherapeutische
Ambulanz

für

- Erwachsene
(KV Nr.: 287 4050)
-Außenstelle Kleve -

Opschlag 8

47533 Kleve

Tel.: 02821 / 97759-30

Fax 02821 / 97759-29

eMail: ambulan-z-kleve@rhap.de

Institutsleiter

Dr. Wolfgang-F. Schneider

Information zur Anmeldung und Terminvergabe

Das Angebot unserer Ambulanz richtet sich an erwachsene Menschen, die unter einer psychischen Erkrankung leiden. Wir bieten umfassende diagnostische und psychotherapeutische Hilfe zur Bewältigung und Linderung psychischer Beschwerden. Die Grundlage der Behandlung bildet die Verhaltenstherapie – ein moderner Psychotherapieansatz, dessen Wirksamkeit bei der Behandlung psychischer Erkrankungen vielfach wissenschaftlich bestätigt wurde. Unsere Therapeut*innen haben ein Universitätsstudium der Psychologie abgeschlossen und befinden sich in der zweiten Hälfte ihrer Psychotherapie-Ausbildung.

Die Kosten für unsere psychotherapeutischen Behandlungen werden von den Krankenkassen übernommen. Aufgrund der hohen Nachfrage können wir jedoch aktuell nicht jedem Patienten eine Behandlung bei uns ermöglichen. Nachfolgend möchten wir Ihnen unser Vorgehen für die Anmeldung für einen Psychotherapieplatz bei uns veranschaulichen.

Ihr Weg zu uns

1. Eingangsfragebogen zusenden

Bitte füllen Sie zunächst unseren Eingangsfragebogen aus. Der Fragebogen enthält eine Reihe von Fragen zu Ihrer persönlichen Lebenssituation und zu verschiedenen Problembereichen. Bitte füllen Sie den Fragebogen vollständig aus. Diese Informationen helfen uns einzuschätzen, ob die Ambulanz für Sie voraussichtlich der richtige Ansprechpartner ist. Selbstverständlich werden Ihre Angaben von uns streng vertraulich behandelt.

Sitz der Akademie: Kleve
Eingetragen Amtsgericht Kleve
HRB-Nr. 1849
Steuernummer: 116/5746/3097
Geschäftsführer: Dr. Wolfgang-Friedrich Schneider
Geschäftskonto: Volksbank Kleverland eG
Kto.-Nr. 1 004 729 010
BLZ: 324 604 22

Geschäftsstelle:
Nassauer Allee 75
47533 Kleve
☎ 02821 – 895 9900
📠 02821 – 895 9902
✉ info@rhap.de

2. Termin für eine Sprechstunde erhalten

Wenn uns nach Sichtung Ihres Fragebogens eine Behandlung in unserer Ambulanz sinnvoll und möglich erscheint, werden wir uns telefonisch bei Ihnen melden, sobald wir freie Termine für eine Sprechstunde haben. Erst in der Sprechstunde kann abschließend entschieden werden, ob wir das richtige Therapieangebot für Sie haben.

Wir möchten Sie aber vorsorglich darauf hinweisen, dass wir aufgrund der sehr hohen Nachfrage **keine Wartelisten für die Sprechstunde** führen. Falls Sie also nach vier bis fünf Wochen nichts von uns gehört haben, dann haben wir derzeit keine freien Kapazitäten und können Ihnen leider keinen Termin für eine Sprechstunde anbieten. Zum Zwecke des Datenschutzes vernichten wir Ihren Fragebogen nach Ablauf von 5 Wochen, falls wir Ihnen keinen Termin für eine Sprechstunde anbieten können.

In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, sich bei Ihrer zuständigen Krankenkasse oder bei der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein (www.kvno.de) zu erkundigen, welche weiteren Therapeut*innen für Sie in Frage kommen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich über die gebührenfreie Patienteninformationshotline der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein ([08 00 6 22 44 88](tel:08006224488)), bei der Suche unterstützen zu lassen.

3. Sprechstundentermin wahrnehmen

Wenn Sie zur vereinbarten Sprechstunde in die Ambulanz kommen, bringen Sie bitte Ihre Versichertenkarte mit. Sie benötigen keine ärztliche Überweisung, außer Sie nehmen am Hausarztmodell Ihrer Krankenkasse teil.

Wenn sich in der Sprechstunde zeigt, dass in der Ambulanz ein zielführendes Therapieangebot besteht, bieten wir Ihnen einen Therapieplatz an. Die Dauer der Wartezeit bis zum Beginn der Therapie kann in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit freier Plätze und Ihrer terminlichen Flexibilität sehr unterschiedlich sein. In seltenen Fällen kann es passieren, dass es uns nicht in einer zumutbaren Wartezeit gelingt, Ihnen einen geeigneten Therapeuten/in zuzuweisen.

4. Weitere Termine zur Vorbereitung der Therapie

Sobald ein Therapieplatz zur Verfügung steht, finden weitere Termine – sogenannte probatorische Sitzungen - zur Vorbereitung der Therapie statt, im Rahmen derer Sie Ihren Therapeuten bzw. Ihre Therapeutin kennen lernen, eine ausführliche Diagnostik erfolgt und ein erster Therapieplan aufgestellt wird. Im Anschluss daran beantragen wir mit Ihnen, wenn Sie eine Therapie in unserer Ambulanz durchführen möchten, bei Ihrer Krankenkasse die Kostenübernahme für die psychotherapeutische Behandlung.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgit Mauler
Leiterin der Ambulanz